

S A M V E L M A R O L O Y S,  
 Des weitberühmten Ingenieurs  
 P E R S P E C T I V Æ,  
 Das ist/  
**Kunst des Absehens vnd  
 Augenmases/**  
 Dritter Theil.

So von dem Schatten der Körper handelt.

**S**omit dieses unser Werk von der Perspectiva dessto vollkommener werde / haben wir nicht vnratßam erachtet / diesen Dritten Theil hiebey zufügen / welcher handeln wird von dem Schatten / so die Körper machen / welche an dem Liecht ligen / es sey gleich an der Sonnen / dem Mond / einer brennenden Kerzen oder dergleichen / welches Liecht allein für einen Puncten genommen wird / vnd ist seine Höhe eine stracke Perpendicular Linie auff das Planum, auff welchem das Corpus liegt/ dessen Schatten man zu haben begeret. In diesem Stück nun hat man dieser general Regel zufolgen/ daß man von dem Liecht vnd desselben Basie Linien ziehe/ welche alle Ecken des corpus durch gehen/ so wol die erhabenen als die auff der Basie sind / vnd wo sich diese Linien einander durchschneiden / soll man die eussersten Theil des Schattens zeichnen/ den dasselbe corpus von sich gibt/ wie folgt.

67.

Die Erste Frage.

Seze einen Cubum, sein Liecht vnd seine Höhe/ wie willstu des selben Schatten finden?

201.

**E**s sey das Cubische Corpus a.b.c.d.e.f.g.h. daß Liecht k. seine Höhe k.i. zeuch nun von den Puncten i. k. gerade Linien durch die Puncten d. &c. die sich im Puncten z. einander durchschneiden / desgleichen sollen eben auf denselben Puncten i. k. gerade Linien durch die Puncten b.d. gehen/ die sich im Puncten z. durchschneiden. Abermahl von berürten Puncten i. k. Linien so durch h